

Berlin Brief

von Josip Juratovic, Mitglied des Deutschen Bundestages

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,
sehr geehrte Damen und Herren,

der **SPD-Bundesparteitag** vom vergangenen Sonntag hat gezeigt: Wir wollen regieren und wir werden kämpfen, damit Frank-Walter Steinmeier der nächste Bundeskanzler wird. In den nächsten 100 Tagen werden wir deutlich machen, dass es am 27. September 2009 um eine Richtungswahl geht. Es geht darum, ...

- ob Schwarz-Gelb regiert und damit Arbeitnehmerrechte geschleift, der Kündigungsschutz eingeschränkt wird,
- ob die Atomenergie wieder hoffähig gemacht wird,
- ob Studiengebühren flächendeckend eingeführt werden,
- ob die Kopfpauschale in der Gesundheitspolitik kommt,
- ob es hinsichtlich der Regulierung von Finanzmärkten nur bei Lippenbekenntnissen bleibt,
- ob unsere Erfolge bei den Ganztagschulen und bei der Betreuung ab eins wieder einkassiert werden.

Wir müssen Schwarz-Gelb verhindern, weil die marktradikale Ideologie nicht die Antwort auf die Krise ist. Die vor uns liegenden Aufgaben verlangen sozialdemokratische Antworten!

In dieser Sitzungswoche verabschiedeten wir nach jahrelangen Diskussionen eine klare Regelung für die Wirksamkeit von **Patientenverfügungen**. Eine breite Mehrheit aus Abgeordneten von SPD, FDP, Grünen und Linkspartei setzte sich mit einem Gesetzentwurf durch, der eine fortbestehende Gültigkeit der bereits abgeschlossenen Patien-



Berlin-Brief, Ausgabe 59
19. Juni 2009

Berliner Sitzungswoche

Was geschah sonst noch im Plenum?

Infos im Newsletter der SPD-Fraktion:
<http://juratovic.de/static/spdfrak/09KW25.pdf>

Meine Termine

Seeheinfest

19.06.2009, 18 Uhr
Heilbronn-Böckingen

Feuerrede bei der Sonnwendfeier der Naturfreunde Heilbronn

20.06.2009, 19 Uhr
Wüstenrot-Neuhütten, Steinknicke

Prominentenstart beim AOK-Radsonntag

21.06.2009, 10 Uhr
Heilbronn, Untere Neckarstraße

SPD-Kreisvorstand Heilbronn-Land

22.06.2009, 19 Uhr
Heilbronn, SPD-Regionalgeschäftsstelle

Podiumsdiskussion des VdK

23.06.2009, 19 Uhr
Eppingen

SPD-Freundschaftsfest

27.06.2009, 15 Uhr
Gundelsheim, Michaelsberg

Josip Juratovic MdB

Abgeordnetenbüro

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel. 030-227-70107
josip.juratovic@bundestag.de

Bürgerbüro

Untere Neckarstr. 50
74072 Heilbronn
Tel. 07131-783616
josip.juratovic@wk.bundestag.de

Im Internet:

www.juratovic.de

Berlin-Brief regelmäßig per E-Mail bekommen? Einfach Bürgerbüro kontaktieren!

tenverfügungen garantiert. Mehrere Millionen Bürgerinnen und Bürger haben in den vergangenen Jahren festgelegt, ob sie lebenserhaltende Maßnahmen erhalten möchten, wenn sie selbst nicht mehr zu einer Einwilligung fähig sind. Wäre es nach dem Willen eines vor allem von CDU/CSU-Abgeordneten gestützten Entwurfs gegangen, hätten die bislang abgeschlossenen Verträge ihre Wirkung verloren. Nun ist gesetzlich geregelt, dass der Patientenwille für den Arzt bindend ist.

Diskussionen gab es im Vorfeld über das Gesetz zur **Bekämpfung der Kinderpornografie**. In einer Liste werden künftig gesperrte Internetseiten mit kinderpornographischem Inhalt abgespeichert. Dies betrifft Internetseiten, die auf Servern im Ausland gespeichert sind und deren Löschung nicht veranlasst werden kann. Aus der Internet-Szene wird uns nun vorgeworfen, wir würden damit eine Zensur des Internet starten. Das stimmt nicht. Wir dürfen zwei Dinge nicht gegeneinander ausspielen: Wir treten ein für einen effektiven Schutz von Kindern vor sexueller Gewalt und Ausbeutung. Und für uns gilt, dass das Internet als Raum der Kommunikation, der Diskussion und des Wissens erhalten und geschützt werden muss. Wir werden nicht zulassen, dass in Deutschland zensiert wird. Die SPD-Fraktion hat in den letzten Verhandlungen noch einige Kontrollmechanismen durchgesetzt, die einen Missbrauch der Sperrliste für andere womöglich missliebige Internetseiten verhindern.

Demokratie lebt davon, dass viele mitmachen: Deswegen danke ich allen, die bei den **Kommunalwahlen** kandidiert haben und für die SPD geworben haben. Besonders danke ich allen Unterstützern, die dafür gesorgt haben, dass ich mit überzeugenden Ergebnissen in den Kreistag und den Gundelsheimer Gemeinderat gewählt wurde!

Am 27. Juni ab 15 Uhr lade ich wieder ein zum **SPD-Freundschaftsfest** auf dem Gundelsheimer Michaelsberg. Die Einladung ist Ihnen und Euch bereits zugegangen und auch dieser E-Mail noch einmal beigefügt. Ich freue mich auf Euer und Ihr Kommen. Gemeinsam können wir die Ergebnisse der Europa- und Kommunalwahl diskutieren und neue Kraft für den Weg zur Bundestagswahl tanken!

Mit freundlichen Grüßen

Josip Juratovic